

Reise nach Singapur

Da meine Schwester seit gut einem Jahr in Singapur lebt, kam je länger je mehr in mir der Gedanke auf, sie in Singapur zu besuchen. Als der Entschluss gefasst war, suchte ich Betreuer, die mich auf dieser Reise begleiteten und finanzielle Unterstützung.

Am 24. Februar 2018 war es dann soweit: gegen 23:00 Uhr abends flogen wir mit der Swiss in Richtung Singapur! Da wir einen Nachtflug hatten, ging die Zeit relativ schnell vorbei und wir kamen um ca. 19:00 Uhr Singapur-Ortszeit an. Auch um diese Uhrzeit war es immer noch warm draussen. Wie es sich für diese Breitengerade natürlich gehört: feuchtwarm. Meine Schwester holte uns vom Flughafen ab und begleitete uns zum Hotel. Dort hätten wir eigentlich zu Bett gehen sollen, doch die Zeitverschiebung machte sich bemerkbar. Noch etwas länger plauderten wir und freuten uns auf alles, was in den nächsten zwei Wochen folgen würde.

Und das war so einiges! Wir besuchten einige Museen und botanische Gärten. Natürlich durfte ein Besuch im sehr berühmten Zoo nicht fehlen. Wir genossen aber auch das nie schlafen zu scheinende Stadtzentrum. Die MRT (U-Bahn) war zu meinem Erstaunen komplett rollstuhlgängig ausgebaut. So waren wir immer sehr schnell unterwegs. Natürlich war auch ein Shoppingday in der bekannten „Orchard Road“ auf unserem Programm. Vieles war dort weit über unserem Budget und trotzdem war es imposant dies alles zu bestaunen.

Eines Abends spazierten wir durch den hellbeleuchteten Gardens by the Bay. Es war extrem schön und erinnerte mich etwas an die Welt von Avatar. Die anschliessende Show mit Licht und Musik gefiel uns allen sehr und war sicherlich ein Highlight dieser Reise.

Kulinarisch gesehen ist Singapur eine Wucht. Durch die vielen Einflüsse aus China, Japan, Indien und der westlichen Welt hat es eine extrem grosse Auswahl an Essen, bzw. Restaurants, Foodcourts, Bars, etc.. Jeden Tag probierten wir etwas anderes aus und genossen die grosse Vielfalt.

Wettertechnisch gesehen hatten wir sehr viel Glück. So hatten wir fast jeden Tag schönes Wetter und es regnete nur 2-3 Mal.

Viel zu schnell waren diese zwei Wochen in Singapur vorbei. Wir verabschiedeten uns wieder am Flughafen in Singapur und flogen in Richtung Zürich. Als wir in der Schweiz landeten war es -10 Grad, also gut 40 Grad Temperaturunterschied!

Fünf Minuten in der Schweiz vermisste ich Singapur bereits sehr ...

Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen Spenderinnen & Spender und allen Institutionen, die mich unterstützt und diese Reise ermöglicht haben.

Singapur war wunderschön!

Raphael Bachmann

